

IFL-technische Mitteilung

Nr. 05/2014 vom 20.05.2014

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

Umstellung auf globale Arbeitsoperationsnummern bei Opel

Durch die Adam Opel AG wurde die IFL darüber informiert, dass ab dem 2. Juni 2014 auf ein neues globales Arbeitsoperationsnummernsystem (Global Labor Codes = GLC) umgestellt wird.

Im beigefügten Schreiben sind alle Änderungen sowie die betroffenen Fahrzeuge aufgeführt.

Ihr
IFL-Team

© IFL e.V. Bad Vilbel, 2014
Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten.



Wir leben Autos.

Umstellung auf globale Arbeitsoperationsnummern (Global Labor Codes)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Adam Opel AG stellt zum 2. Juni 2014 auf ein neues, **globales Arbeitsoperationsnummernsystem** (Global Labor Codes, kurz GLC) um.

Diese Änderungen gelten für **folgende (und alle zukünftigen) Baureihen**:

ADAM	Agila B	Ampera	Antara
Astra H	Astra J	Cascada	Combo D
Corsa D	Insignia	Meriva B	Mokka
Movano B	Vivaro	Zafira B	Zafira C

Mit der GLC-Einführung ändert sich für die oben aufgeführten Baureihen auch die **Berechnungsmethode der Lackierkosten**:

Die Arbeitspositionen sind nicht mehr nach Haupt- und Verbundarbeiten unterteilt, sondern es gibt zu den einzelnen Lackierpositionen **einmalig** pro Auftrag eine Vorbereitungszeit:

- Vorbereitungszeit (Metallteile) → 1,1 Std.
- Vorbereitungszeit (Kunststoffteile) → 0,8 Std.
- Vorbereitungszeit (Kleinteile) → 0,3 Std.

Für alle oben nicht genannten, bereits existierenden Modelle gelten nach wie vor die bisherigen Arbeitsoperationsnummern, ebenso die bisherige Berechnungsmethode der Lackierkosten.

In den Reparaturkalkulationssystemen von Audatex und DAT werden ebenfalls ab Juni die neuen Codes und die neue Berechnungsmethode der Lackierkosten verwendet.

Es kann bei dieser Umstellung zu leichten Verzögerungen kommen, so dass es nicht auszuschließen ist, dass Kalkulationen noch anhand der alten Codes erstellt werden, obwohl die neue Regelung bereits wirksam ist.

Diese zeitliche Verzögerung bitten wir bei der Prüfung von Schadenskalkulationen zu berücksichtigen. Bei Unstimmigkeiten bitten wir Sie, sich direkt mit dem jeweiligen Systemhersteller (Audatex bzw. DAT) in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Adam Opel AG